

Der Ev.-Luth. Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Fördermittelmanager*in (m/w/d) unbefristet in Vollzeit mit 39 Wochenstunden

Zu Ihren wesentlichen Aufgaben gehören

- Aktive und proaktive Ermittlung von Bedarfen in den Kirchengemeinden, diakonischen und kirchlichen Einrichtungen, bauwerk KIRCHLICHE IMMOBILIEN und der Kirchenkreisverwaltung
- Regelmäßige Beratungen (auch vor Ort) sowie konkrete Hilfe bei Fragen zum Zuwendungsrecht
- Entwicklung von Maßnahmen für und mit Kirchengemeinden und Einrichtungen mit zielgruppengerechten Fundraising-Instrumenten
- Koordination, Organisation und Umsetzung von Fördermittelanträgen von der Grundidee eines Projekts über die Bewilligung bis zur Abrechnung
- Überwachung der Fristen, der förderrechtlichen Bestimmungen und deren Einhaltung
- Unterstützung bei Sach- und Zwischenberichten, Verwendungsnachweisen und Fördermittelabrufen
- Laufende Sammlung von Fördermittelausschreibungen und anderen Fördertöpfen
- Aufbau und Begleitung eines Netzwerkes von Akteur*innen innerhalb des Kirchenkreises, die am Thema Fördermittel arbeiten, sowie Aufbau von Best-Practice-Listen
- Servicedienstleistungen durch geeignete Kommunikationsmaßnahmen wie Seminare und Schulungen, Mitwirkung an Veröffentlichungen (u.a. im Social Intranet, Newsletter, Homepage etc.)
- Kontakt zu Fördermittelgeber*innen und zum Netzwerk der Fundraiser*innen in der Nordkirche,

Das erwarten wir von Ihnen

- Abgeschlossenes Bachelor- oder Masterstudium, vorzugsweise in den Bereichen Kommunikation, Marketing, Wirtschafts- oder Geisteswissenschaften oder eine Qualifikation als Fundraising-Manager*in (FA) oder Fördermittel-Manager*in (FLA oder emcra)
- Mindestens drei Jahre Berufserfahrung, möglichst im Bereich Fundraising, Fördermittel oder in der strategischen Entwicklung von Fundraising-Projekten
- Team- und Kooperationsfähigkeit sowie eine lösungs- und zielorientierte Arbeitsweise
- Hohes Maß an Empathie und Überzeugungsfähigkeit (Kommunikationsstärke) sowie ein sicheres, repräsentatives Auftreten
- Bereitschaft zum Einsatz in den Abendstunden sowie gelegentlich am Wochenende
- Organisationstalent, Strukturiertes Denken sowie Offenheit und Freundlichkeit
- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Fördermittelakquise, Überwachung von Fristen, förderrechtlichen Bestimmungen sowie deren fachgerechter Durchführung
- Kenntnisse der Fördermittellandschaft (EU, BUND, S-H und HH), zu verschiedenen Fördermittelgeber*innen und zu Stiftungsmitteln sowie in der Evaluation von Fundraisingprojekten
- Erfahrung in der Zusammenarbeit mit teilweise ehrenamtlich besetzten Gremien und Ausschüssen.

Das bieten wir Ihnen

- Selbständige und vielseitige Tätigkeit in einem engagierten Team
- Abwechslungsreiche Tätigkeit an der Schnittstelle von Kirche, Verwaltung, Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft
- Förderung der fachlichen und persönlichen Kompetenz durch Fort- und Weiterbildung
- Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Beruf, Freizeit und Familie durch flexible Arbeitszeitgestaltung mit der Option zum mobilen Arbeiten
- einen Arbeitsplatz im modernen und ökologisch nachhaltig gebauten Haus der Kirche
- Fahrradfreundlicher Arbeitgeber mit einer StadtRad-Station vor Ort
- ÖKOPROFIT zertifizierter Betrieb
- Attraktive, tarifliche Vergütung nach dem Kirchlichem Arbeitnehmerinnen Tarifvertrag (KAT – Entgeltgruppe K11)
- Zusätzliche Leistungen wie HVV-ProfiTicket, JobRad, Firmenfitness-Programm (qualitrain) und Zuschuss zur privaten Altersvorsorge (VBL)

Wenn Ihnen Engagement, Initiative, Teamarbeit, Service und Organisation wichtig sind, dann sind Sie bei uns richtig!

Wir freuen uns auf Bewerbungen qualifizierter Personen jeglichen Geschlechts. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Eine hohe Identifikation mit den Werten der evangelisch-lutherischen Kirche wird vorausgesetzt.

Für Fragen steht Ihnen gerne Gunnar Urbach, Senior-Fundraiser, gunnar.urbach@kirchenkreis-hhsh.de, Tel. 0172 / 6 51 51 11 zur Verfügung.

Bitte senden Sie Ihre **Bewerbung** per Mail als PDF-Datei **bis zum 10.02.2023** an den
Ev.-Luth. Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein
Stabsstelle Kommunikation, Medien und Fundraising
Max-Zelck-Straße 1, 22459 Hamburg – Mail fundraising@kirchenkreis-hhsh.de

Der Ev.-Luth. Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein ist einer der größten Kirchenkreise der Nordkirche mit Sitz in Hamburg-Niendorf. Wir verstehen uns als Dienstleister für 55 Kirchengemeinden und zahlreiche Einrichtungen in unserem Kirchenkreis.

Die Stabsstelle Kommunikation, Medien und Fundraising ist eingebunden in die gesamtstädtische Arbeit der evangelischen Kirche in Hamburg und Umgebung(S-H). Das umfasst auch die Kommunikation und Zusammenarbeit aller Beteiligten in den Bereichen Kommunikation, Medien und Fundraising im gesamtstädtischen Zusammenhang.

*Die Stabsstelle Kommunikation, Medien und Fundraising hat im Wesentlichen folgende Aufgaben • Konzeptionierung, Vorbereitung und Durchführung gesamtstädtischer Projekte • Digitale Präsenz / Kommunikation der evangelischen Kirche in Hamburg und Umgebung • Externe Kommunikation /Unternehmenskommunikation des Kirchenkreises Hamburg-West/Südholstein •Interne Kommunikation innerhalb des Kirchenkreises, seiner Dienste und Werke und zwischen Kirchenkreis und Kirchengemeinden sowie der weiteren Stabsstellen und Einrichtungen des Kirchenkreises • Fundraisingberatung für die Kirchengemeinden, Dienste und Werke, bauwerk KIRCHLICHE IMMOBILIEN und die Verwaltung des Kirchenkreises sowie für weitere Stabsstellen und Einrichtungen des Kirchenkreises • Fördermittelmanagement für die Kirchengemeinden, Dienste und Werke, bauwerk KIRCHLICHE IMMOBILIEN und die Verwaltung des Kirchenkreises sowie für weitere Stabsstellen und Einrichtungen des Kirchenkreises • Beratung und Unterstützung für die Kirchengemeinden, Dienste und Werke, bauwerk KIRCHLICHE IMMOBILIEN und die Verwaltung des Kirchenkreises sowie für weitere Stabsstellen und Einrichtungen des Kirchenkreises • Netzwerkarbeit und Kontaktpflege zu relevanten internen und externen Personen und Anspruchsgruppen •Vernetzung und Aufbau eines Netzwerkes von Akteur*innen im Kirchenkreis, die an den Themen Kommunikation, Medien und Fundraising arbeiten •Beobachtung, Testung und Einführung neuer Tools und Entwicklungen in den Bereichen Kommunikation, Medien und Fundraising • Zusammenarbeit mit der EDV sowie den Bereichen der mit der Digitalisierung beauftragten Personen zur Findung, dem Aufbau und der Nutzung digitaler (Kommunikations-)Tools.*

Alle Mitarbeitenden der Stabsstelle Kommunikation, Medien und Fundraising arbeiten „cross over“, d. h. kollegial und interdisziplinär zusammen.